

## **PRESSEINFORMATION**

Seite 1 von 3

# Mit Profi-Tipps von Rallye-Weltmeister Jan Kopecký sicher durch den Winter

- > ŠKODA Werksfahrer rät bei schwierigen Wetterbedingungen zu einer vorausschauenden Fahrweise
- » "Geschwindigkeit anpassen, genügend Abstand zum Vordermann halten und nicht ablenken lassen."
- > Winterreifen mit einer ausreichenden Profiltiefe von mindestens vier Millimetern sind ein Muss
- > Noch freie Plätze für ŠKODA Fahrer beim ŠKODA Winterfahrtraining 2020 in Ambri TI

Mladá Boleslav / Cham, 14. Januar 2020 – Ob bei Nässe oder Schnee: Autofahren in den Wintermonaten erfordert besondere Aufmerksamkeit. Gefährlich wird es bei Temperaturen rund um den Gefrierpunkt, weil sich der Fahrbahnzustand dann schnell ändern kann. Der tschechische Rallyeprofi Jan Kopecký, ŠKODA Werksfahrer und WRC2-Weltmeister von 2018, gibt im Interview wertvolle Tipps, wie Autofahrer tückische Strassenverhältnisse bereits frühzeitig erkennen und ihren ŠKODA auch unter schwierigen Bedingungen sicher im Griff behalten. – Tipps vor Ort von professionellen Instruktoren gibt es auch für die ŠKODA Fahrer in der Schweiz: Für das ŠKODA Winterfahrtraining 2020 in Ambri TI gibt es noch einige freie Plätze. Mehr Informationen unter https://www.skoda.ch/myskoda/skodawinterfahrtraining

Herr Kopecký, als Rallyefahrer sind Sie es gewohnt, bei schwierigen Streckenverhältnissen wie Nässe, Schnee und Eis unterwegs zu sein. Im normalen Strassenverkehr werden Autofahrer besonders im Herbst und Winter mit solchen Bedingungen konfrontiert. Wie kann man sich darauf vorbereiten? Jan Kopecký: Den wichtigsten Ratschlag sollte jeder Autofahrer jederzeit beherzigen, nicht nur im Herbst und Winter: Man sollte sich am Steuer nicht ablenken lassen und immer vorausschauend mit ausreichendem Sicherheitsabstand und angepasster Geschwindigkeit fahren. Autofahrer sollten unbedingt den Wetterbericht checken, bevor sie losfahren und gegebenenfalls mehr Zeit einplanen. Früheres Wegfahren verhindert Stress, vor allem auf dem Weg ins Büro. Vor dem Fahrantritt sollte man das Auto komplett von Eis und Schnee befreien. Dazu zählen auch das Dach und die Motorhaube. Nur wer gute Sicht hat, kann gut reagieren. Ausserdem dürfen hinterherfahrende Autos nicht durch herabfallenden Schnee oder Eis gefährdet werden. Die Fahrweise muss immer an die Strassenverhältnisse angepasst werden. Jeder Autofahrer sollte sein Fahrzeug auf Fahrten in der kalten Jahreszeit vorbereiten. Winterreifen mit einer ausreichenden Profiltiefe von mindestens vier Millimetern sind ein Muss.

Wie erkennt man frühzeitig, ob die Fahrbahn glatt oder rutschig ist? Kopecký: Dunklere Stellen auf der Fahrbahn sind bei niedrigen Temperaturen ein Zeichen für Strassenglätte, wenn es irgendwo glitzert, sollte man auf jeden Fall den Fuss vom Gas nehmen. Gerade bei Schneefall ist die Fahrbahn oft rutschig, durch das Salz wird der Schnee matschig und erhöht die Rutschgefahr zusätzlich. Das Tempo reduzieren sollte man auch bei fester Schneedecke, denn unter dem Schnee könnte die Fahrfahrbahn gefroren sein, was man als Fahrer nicht sofort bemerkt. Deshalb gilt: Unbedingt vorausschauend fahren und auf den Abstand achten. Drei Sekunden Abstand zum Vordermann sollte man in solchen Situationen immer einhalten.

Wie verhält man sich am besten, wenn man auf einen glatten Fahrbahnbereich kommt? Kopecký: Regel Nummer eins: Ruhe bewahren und nicht hektisch werden. Prinzipiell sollte der Autofahrer die Geschwindigkeit bei verschneiter oder vereister Fahrbahn mindestens um die Hälfte







### **PRESSEINFORMATION**

Seite 2 von 3

reduzieren. Denn der Bremsweg verlängert sich bei diesen Witterungsbedingungen schnell um das Drei- bis Vierfache. Damit das Auto nicht ins Rutschen gerät und unkontrollierbar wird, sollte abruptes Lenken und Bremsen vermieden werden. Glauben Sie mir, privat fahre ich bei glatten Fahrbahnen entweder gar nicht oder ich fahre so, als hätte ich rohe Eier im Kofferraum. Bei Fahrzeugen mit manuellem Getriebe sollte man auch die Kupplung treten, wenn das Fahrzeug ausbricht, dann müssen die Räder nur noch die Längsführungskräfte übertragen. Kommt das Auto trotzdem in einer Kurve ins Rutschen, reicht es meist schon, den Lenkeinschlag ein bisschen zurückzunehmen, um wieder die richtige Richtung zu finden. Auch Spurwechsel über Schnee zwischen den Fahrbahnen hinweg funktionieren am besten, wenn man dabei die Kupplung tritt und das Auto mit leicht erhöhtem Schwung auf die andere Fahrbahn rollen lässt.

Nicht nur eine angepasste Fahrweise, auch die richtige Ausrüstung kann Probleme bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen verhindern. Was sollten Autofahrer im Winter unbedingt im Fahrzeug mitführen? Kopecký: Einen Eiskratzer und einen Besen zum Abkehren von Schnee sollte man im Auto unbedingt dabeihaben. Bei ŠKODA sind diese beiden Simply Clever Features beispielsweise im neuen OCTAVIA im Tankdeckel bzw. in der Türe serienmässig mit an Bord. Manchmal kann auch ein Enteisungsspray hilfreich sein: Es erleichtert die Arbeit wesentlich, wenn die Eisschicht besonders dick ist oder man nicht so viel Kraft hat. Bei Fahrten ins Gebirge sind Schneeketten ein Muss, das Aufziehen sollte allerdings vorher geübt werden. Im Wassertank sollten zudem ausreichend Scheibenwischwasser und Frostschutzmittel sein. Bei älteren Autobatterien schadet auch ein Batteriecheck nicht, bevor man in den Winter startet.

Was kann man tun, um beim Anfahren auf glatter Fahrbahn ein Durchdrehen der Räder zu verhindern? Kopecký: Wenn man einen modernen ŠKODA fährt, greift in solchen Fällen meist die Traktionskontrolle hilfreich ein. Bei Fahrzeugen mit manuellem Schaltgetriebe kann man zum Anfahren auch den zweiten Gang einlegen und ein bisschen mit Kupplung und Gaspedal spielen, um, den Motor nicht abzuwürgen.

#### Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck, PR ŠKODA Tel. 056 463 98 07 / <u>skoda.pr@amag.ch</u> www.skoda.ch / <u>www.skodapress.ch</u>

#### **Bilder zur Presseinformation:**



Mit Profi-Tipps von Rallye-Weltmeister Jan Kopecký sicher durch den Winter

ŠKODA Motorsport-Werksfahrer Jan Kopecký hat wertvolle Tipps für Autofahrer, wie sie tückische Straßenverhältnisse bereits frühzeitig erkennen und ihr Fahrzeug auch bei schwierigen Bedingungen sicher im Griff behalten.

Quelle: ŠKODA AUTO



## **PRESSEINFORMATION**

Seite 3 von 3

#### **ŠKODA AUTO**

- > wurde in den Pioniertagen des Automobils 1895 gegründet und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA, KAROQ, KODIAQ sowie KAMIQ und SUPERB.
- > lieferte 2018 weltweit mehr als 1,25 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt mehr als 39.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- > treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur "Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen" voran.

